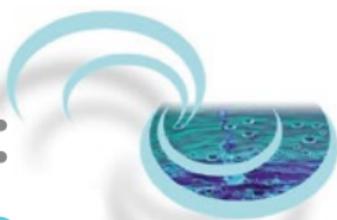


# Die neue Seeleitung der WG 1





## Bauabschnitt I: Durch den See



*Die 1968 errichtete alte Leitung durch den See ist schon in die Jahre gekommen und sowohl von ihrer Sicherheit als auch Leistungsfähigkeit an ihre Grenzen gestoßen.*

*Es wurde daher in einer Mitgliederversammlung beschlossen, diese Leitung zu erneuern. Das Vorhaben war einerseits wegen der Kosten aber auch wegen der notwendigen Arbeiten im Landschaftsschutzgebiet herausfordernd und kompliziert.*



## Teil 1: Bohrung zum See

Letztlich konnte aber nach vielen Verhandlungen und Besprechungen eine Einigung erzielt und mit dem Bau im Herbst 2018 begonnen werden.



Vom Ostufer bis zum bestehenden Ortsnetz wurde die Leitung nicht eingegraben, sondern wegen der ökologisch sensiblen Umgebung auf einer Länge von 250 lfm gebohrt.





## Teil 2: Versunken im See



*Der Eingriff in die Natur war geringfügig, weil erstens durch die Bohrung kein Aushub nötig war (kein Abtrag und Austausch des gewachsenen Bodens) und nur sehr geringe Teile der ökologisch bedeutenden Flachwasserzonen betroffen waren. Lediglich der Wasserzählschacht ragt aus der Oberfläche heraus.*

Im See liegt die Leitung frei am Seeboden auf und wird mittels angebrachter Betonringe fixiert. Die Leitungslänge im See beträgt 860 lfm. Finanziert wurde das aufwändige Vorhaben durch die Verwendung der gebildeten Rücklage, einer Bundesförderung und durch eine Einmalzahlung der Mitglieder.



Bauausführende Firmen waren im Ostbereich einschließlich Seedurchquerung die Firma Peer, Wasserbau, im Westbereich die Firma STRABAG.

Sämtliche Installationsarbeiten wurden von der Firma Pöllmann&Partner durchgeführt.





## Bauabschnitt II: Von der Quelle zum See

Die neue Leitung führt jetzt von den Quellen am Hasenkopf (860 m ü.A.) 500 lfm bis zum Westufer. Sie wurde im Bereich des Hangwaldes unterhalb eines existierenden Hohlweges verlegt, sodass eine Ausholzung einer Schneise nicht erforderlich war und eine Beeinträchtigung des Naturhaushaltes vermieden wurde.



Die bestehende Leitung im See bleibt aus Gründen der Versorgungssicherheit vorerst in Betrieb.



Impressum:  
Medieninhaber: WG1, Obmann Mag. Hans Stabauer, Irseeblick 45, 4893 Zell am Moos  
Fotos und Gestaltung: Günther Haslinger, Produktion: DESIGNWORX GmbH, 4893 Zell am Moos  
Alle Angaben sind ohne Gewähr. Jede Haftung für den Inhalt ist ausgeschlossen.





## Wassergenossenschaft 1 Zell am Moos

*Die neue Leitung hat einen Querschnitt von 16 cm und vergrößert die Leitungskapazität wesentlich (alt: 7,5 cm). Im Sinne der Nachhaltigkeit wurde nur erstklassiges Material verwendet.*

*Die Funktionäre der WG1 freuen sich, dass nunmehr mit dem geschaffenen Werk die Versorgung der Bevölkerung mit hochwertigem Trinkwasser für die nächsten Generationen gesichert ist!*

Mag. Hans Stabauer  
Obmann WG 1

